

### **Klaus Wegleitner**

Assoc.Prof., Soziologe und Sorgeforscher an der Abteilung Palliative Care und Organisationsethik am Institut für Pastoraltheologie und -psychologie der Universität Graz

### **Simon Peng-Keller**

A.o. Professor für Spiritual Care an der Universität Zürich, Spitalseelsorger am Kompetenzzentrum Palliative Care, Universitätsspital Zürich

### **Christine Egerszegi**

Ehemalige National- und Ständerätin des Kantons Aargau, Gesundheitspolitikerin, Präsidentin Eidg. BVG Kommission

### **Theres Meierhofer-Laufer**

Juristin und Familienmediatorin, Leiterin des integrativen Pflegeheims Erlenhaus in Engelberg, Co-Präsidentin der Fachgruppe Palliative Care des SEK.

### **Claudia Graf**

Spitalpfarrerin in Bülach, Dr. theol, Studienleiterin AWS

### **Kosten**

80 CHF für Mitglieder der Spitalseelsorgevereinigung

100 CHF für Nichtmitglieder

### **Tagungsort**

Pfarrzentrum Herz Jesu

Bahnhofstrasse 23

5600 Lenzburg

Das Pfarrzentrum ist gut erreichbar: es ist drei Minuten zu Fuss vom Bahnhof Lenzburg entfernt.

# Caring community

---

**Seelsorge im Spannungsfeld von Autonomie und  
Gemeinschaft**



**Tagung der Deutschschweizer Spital-, Heim- und  
Klinikseelsorge**

**Dienstag, 27. August 2019**

**katholisches Pfarrzentrum Lenzburg**

Die demographische Entwicklung in unserem Land zeigt, dass wir immer älter werden. Demzufolge werden immer mehr Menschen pflegebedürftig. Gleichzeitig steht immer weniger Pflegepersonal zur Verfügung und die Kosten im Gesundheitswesen steigen.

Es zeigt sich immer mehr, dass das Gesundheitswesen allein für diesen Wandel nicht gerüstet ist. Gleichzeitig kann der Staat nicht mehr alle Risiken tragen, was besonders für die Unterstützung im Alter gilt. Die professionellen sozialen Dienstleister können die Sorge in Zukunft nicht mehr allein bewältigen. Der Staat ist auf eigenständige Leistungen der Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Angesichts dieser Situation fragen sich viele Menschen sorgenvoll: „Wer wird für mich sorgen?“

An der Schnittstelle von Kirche und dem Gesundheitswesen steht die Seelsorge mitten in diesem gesellschaftlichen Wandel. Wie wirkt sich dieser Wandel auf unsere Tätigkeit aus? Wo positionieren wir uns als Kirche, als Seelsorgerinnen und Seelsorger in der sorgenden Gemeinschaft? Wie schaffen wir neue Verbindungen, Gemeinschaftliches im Heim, im Spital und darüber hinaus?

Welche Bilder können wir einem defizitären Altersbild entgegensetzen? Welche Initiativen können wir fördern?

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und weitere Interessierte!

Daniela Hess, Andreas Zimmermann und Daniel Burger  
(Vorbereitungsteam)

## Programm

8.30 Eintreffen, Kaffee und Gipfeli

9.00 Begrüssung, Einleitung

9.15 Referat Klaus Wegleitner

Die Vielfalt sorgender Lebensweisen fördern: Caring Communities als sozialetische Kulturprozesse

10.15 Pause

10.45 Referat Simon Peng-Keller: Gemeinschaftsbasierte, gesundheitsberufliche und seelsorgliche Spiritual Care im Horizont des christlichen Heilungsauftrags

12.00 Mittagessen

13.00 Podiumsgespräch mit

- Klaus Wegleitner
- Simon Peng
- Christine Egerszegi
- Theres Meierhofer
- Claudia Graf

Moderation: Klaus Wegleitner

14.30 Workshops

16.00 Pause

16.15 Mitgliederversammlungen der reformierten und katholischen Vereinigung

17.15 Ende

Sie bringen Ihre vielfältigen und reichen Lebens- und Berufserfahrungen zu Fragen der Sorge mit. Im Dialog mit den inhaltlichen Impulsen des Vormittages sollen die **Workshops** dazu dienen Wesentliches zu vertiefen, konkrete Erfahrungen auszutauschen und den Blick gemeinsam, fragend nach vorne zu richten: Wie stellen wir uns die Zukunft einer sorgenden Gesellschaft vor? Was bedeutet das für die Rolle der Seelsorge im Spital, im Heim und für Ihr Brückenschlagen in die Gemeinde?

### **Workshop 1 mit Klaus Wegleitner: Sorgenetze in der Gemeinde stärken - Beteiligungen erweitern**

Ausgehend von den Erfahrungen der Teilnehmer\*innen werden Formen der Beteiligung erprobt und konkrete Schlussfolgerungen für die Organisation von Caring Community Prozessen in Gemeinden gezogen.

### **Workshop 2 mit Simon Peng-Keller: Gemeinschaftsbasierte, gesundheitsberufliche und seelsorgliche Spiritual Care**

Diskutiert werden soll der Leitgedanke des Vortrags, dass gemeinschaftsbasierte, gesundheitsberufliche und seelsorgliche Spiritual Care drei sich ergänzende Formen darstellen, den christlichen Heilungsauftrag im heutigen Gesundheitswesen wahrzunehmen. Dabei stellt sich die Herausforderung, diese drei Formen aufeinander abzustimmen und miteinander produktiv zu verbinden.

### **Workshop 3 mit Christine Egerszegi: Caring community- Wie gestalten wir die Rahmenbedingungen?**

Was können Kirchen beitragen, was kann der Staat (Bund, Kantone, Gemeinden) beitragen, damit eine gute Sorgeskultur möglich wird? Wie geschieht Vernetzung auf welcher Ebene?

### **Workshop 4 mit Theres Meierhofer: Das Pflegeheim - am Rande der sorgenden Gemeinschaft?**

Welche politische und gesellschaftliche Wertschätzung wird Pflegeheimen entgegengebracht? Wird das Konzept von Caring Community die stationären Pflegeinstitutionen verändern? Wie kommt die sorgende Gemeinschaft ins Heim? In der palliativen Begleitung von Menschen in Pflegeheimen braucht es Seelsorgerinnen und Seelsorger, die nicht nur an einer multiprofessionellen Zusammenarbeit, sondern auch an der Institution interessiert sind und hier eine Brückenfunktion übernehmen.

**Anmeldung zur Tagung der Deutschschweizer Spital-,  
Heim- und Klinikseelsorge am Dienstag, 27. August 2019 in  
Lenzburg**

Erste Priorität: Workshop \_\_\_\_\_

Zweite Priorität: Workshop \_\_\_\_\_

Essen:

- Vegetarisch
- Gerne mit Fleisch

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Anmeldung mit Angaben zu Workshop- und Essenswünschen  
bis 15. August 2019 per Briefpost oder Email an:

Rita Wildi-Müller

Sekretariat der Vereinigung der Spitalseelsorge

Grabemattweg 14

5443 Niederrohrdorf

[ritawildi@bluewin.ch](mailto:ritawildi@bluewin.ch)

Bitte den Tagungsbeitrag auch bis zum 15. August 2019  
überweisen auf IBAN CH74 0900 0000 8765 6754 1 lautend  
auf „Vereinigung kath. Spital- und KrankenseelsorgerInnen d.  
deutschspr. Schweiz, Jahrestagung, 5000 Aarau“

Für die Organisation der Tagung und inhaltliche Fragen steht  
das Vorbereitungsteam zur Verfügung:

Daniela Hess, [daniela.hess@spitalaffoltern.ch](mailto:daniela.hess@spitalaffoltern.ch)

Andreas Zimmermann, [andreas.zimmermann@pflgemuri.ch](mailto:andreas.zimmermann@pflgemuri.ch)

Daniel Burger-Müller, [daniel.burger@spitalbuelach.ch](mailto:daniel.burger@spitalbuelach.ch)